

Verbundkatalog Kalliope

Bock, Kurt

Berlin, 1918-07-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

8. 1. 0. 11

berlin 1897

Sehr verehrter Herr!

Vorhin in Berlin

Berlin, 19. 7. 18
N.W. 87. Oberfeldstr. 24 a

Sehr verehrter Herr!

Darf ich Sie höflichst und herzlich bitten, das junge
Wollen unserer kleinen Zeitschrift Berliner
Romantik, dadurch zu unterstützen, daß
Sie nur eine kurze Skizze gedanklichen
Hintergrundes, vielleicht auch einige Verse
oder den Nachdruck Ihres Elfen-Liedes
(„Meine Heimat ist das Licht“ (Titel: Lied der
Blumen. Elf 2) schenken?

Es würde uns dies ganz tief und Freude bedeuten
wenn Sie unsern besten Dankes gewiß.

Ergebenst!

Dr. Knut Bock

Univ.-Dozent.